



## VKI-Energiekosten-Stop: Das Bestbieterverfahren ist abgeschlossen

70.000 teilnehmende Haushalte – „oekostrom AG“ und „E wie einfach“ mit den besten Angeboten

70.178 österreichische Haushalte hatten sich bis zum Anmeldeschluss am Montag letzter Woche für den sechsten Energiekosten-Stop angemeldet. Das ist die zweithöchste Teilnehmeranzahl seit dem Bestehen des vom Verein für Konsumenteninformation (VKI) organisierten Gemeinschaftseinkaufs von Strom und Gas. Jetzt ist die zweite Phase der Aktion abgeschlossen. Die Gewinner des Bieterverfahrens stehen fest: Das Unternehmen „oekostrom AG“ hat sowohl für Ökostrom als auch für Umweltzeichen-Strom das beste Tarifangebot abgegeben. In der Kategorie Gas kam das Gewinnergebot von „E wie einfach“. Die Details zu den Gemeinschaftstarifen sowie die individuelle Ersparnis eines jeden Haushalts werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Zuge des Angebotsversands ab Ende Februar 2019 bekannt gegeben. Nach Erhalt des Angebots haben die Aktionsteilnehmer rund sechs Wochen Zeit, um zu entscheiden, ob sie auf die Gemeinschaftstarife wechseln möchten.

### Die Gewinner im Überblick

#### ÖKOSTROM & UMWELTZEICHEN-STROM: „oekostrom AG“

Die „oekostrom AG“ für Energieerzeugung und -handel ist eine österreichische Beteiligungsgesellschaft im Eigentum von rund 2.000 Aktionären. Das Unternehmen wurde 1999 mit dem Ziel gegründet, den Ausbau erneuerbarer Energiequellen in Österreich zu forcieren. Die oekostrom AG ist in den Geschäftsfeldern Produktion, Handel, Vertrieb und Energiedienstleistungen tätig.

#### GAS: „E wie einfach“

„E wie einfach“ vertreibt in Österreich seit 2015 Strom und seit Anfang 2016 auch Gas. Der Sitz des Unternehmens ist Brunn am Gebirge. Der Fokus des Unternehmens liegt auf dem Online-Vertrieb. Alle Tarife sind österreichweit für Privat- sowie kleinere und mittlere Geschäftskunden verfügbar.

### Die Teilnehmer des 6. Energiekosten-Stops nach Bundesländern und Energiebedarf:

BUNDESLAND	ANTEIL AKTIONSTEILNEHMER	DAVON STROMBEDARF	DAVON STROM- UND GASBEDARF
Burgenland	3,92 %	59,22 %	40,78 %
Kärnten	5,57 %	91,53 %	8,47 %
Niederösterreich	24,28 %	46,09 %	53,91 %
Oberösterreich	17,23 %	68,13 %	31,87 %
Salzburg	2,20 %	71,36 %	28,64 %
Steiermark	13,64 %	84,02 %	15,98 %
Tirol	5,34 %	74,20 %	25,80 %
Vorarlberg	1,53 %	58,16 %	41,84 %
Wien	26,29 %	40,36 %	59,64 %

**SERVICE:** Informationen zur VKI-Aktion gibt es auf [www.energiekosten-stop.at](http://www.energiekosten-stop.at). Fragen zum Energiekosten-Stop beantwortet auch die kostenlose Telefon-Hotline 0800 810 860 (Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr).

**RÜCKFRAGEHINWEIS:** VKI-Pressestelle, Tel.: 01/588 77-256, E-Mail: [presse@vki.at](mailto:presse@vki.at)